



Fraktion Christlicher Gewerkschafter Bundesleitung Berufsschule



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wien, im September 2009

Ich wünsche Ihnen allen einen tollen Schulstart ins Schuljahr 2009/10!

Gleich am Beginn des Schuljahres erwartet uns als Landeslehrer eine Neuerung. Im Juli wurde vom Gesetzgeber eine betriebliche Pensionsvorsorge mit der Bundespensionskasse vereinbart.

Zusätzlich zu den vereinbarten Leistungen durch den Dienstgeber besteht die Möglichkeit jedes Anwartschaftsberechtigten einen Dienstnehmerbeitrag zu leisten. Dieser wird nach einer einmaligen Erklärung automatisch vom Nettolohn durch den Dienstgeber abgeführt. Die erlangte Ansparung wird steuerlich begünstigt und dient der Pensionsvorsorge.

Folgendes ist dabei zu beachten:

- maximal 1000.-€ jährlich können so einbezahlt werden
- dieser Betrag kann halbjährlich geändert werden
- die steuerliche Begünstigung kann jährlich über die Arbeitnehmerveranlagung geltend gemacht werden (Variante A) oder für die Pensionsauszahlung (also erst ab dem Erhalt der Pension) in Anspruch genommen werden (Variante B).¹

Anwartschaftsberechtigt ist jeder pragmatisierte Lehrer oder Vertragslehrer der nach dem 1.1. 1955 geboren ist und dessen Dienstverhältnis länger als ein Jahr ununterbrochen besteht.

Gerne berät Sie das FCG Team bei Interesse an dieser gesetzlich geregelten Pensionsvorsorge im Detail.

Wollen Sie genauere Informationen:

<http://www.berufsschullehrer.at>

unser FCG-Vertreter im ZA:

Jürgen Kugler

BS für EHDV
juergen.kugler@ehdv.at
0650/ 6455331



„Beachten Sie bei Ihrer Pensionsvorsorge vor allem die seit 2006 gegebene Möglichkeit der Gehaltsumwandlung, die automatisch den vollen Lohnsteuerbeitrag Ihrer Zusatzpension zu Gute kommen lässt!“

Mag. Alexander Philipp
FCG Vorsorgeexperte
BS für Verwaltungsberufe

¹ Die jährliche Begünstigung ist über die Arbeitnehmerveranlagung zu erwirken. Entscheidet man sich für Variante B, wird diese Begünstigung per Antrag an die Bundespensionskasse abgetreten. Die ausbezahlte Zusatzpension ist dann steuerlich begünstigt.